



Bundeskonferenz
für Erziehungsberatung e.V.
Onlineberatung
Herrnstraße 53
90763 Fürth
Tel (09 11) 9 77 14-0
Fax (09 11) 74 54 97
www.bke.de
bke@bke.de

März 2021

Neue Beratungsangebote für Schwangere und Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren

Kooperation von bke-Onlineberatung und NZFH

Um Eltern ab der Schwangerschaft und Familien mit Kindern bis drei Jahre in der Pandemie und darüber hinaus besser zu erreichen, kooperieren die bke-Onlineberatung und das NZFH. In Gruppenchats, Einzelsprechstunden und im Forum können sich Schwangere und Eltern ab jetzt bei Expert*innen schnell und einfach Rat holen, und zwar ganz anonym.

Ziel ist es, Eltern schon bei kleinen Sorgen und Nöten frühzeitig und ortsunabhängig zu unterstützen, um größere Probleme erst gar nicht entstehen zu lassen.

Das Beratungsangebot wird durch das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) aus Mitteln der Bundesstiftung Frühe Hilfen des Bundesfamilienministeriums gefördert. Es umfasst alle Themen rund um Schwangerschaft, Geburt und erste Herausforderungen des Elternseins. Jede Frage darf gestellt werden. Bei immer wiederkehrenden Themen, wie frühkindliches Bindungsverhalten, Ernährung oder Schwierigkeiten beim Einschlafen, finden (werdende) Eltern in den speziell für die Frühen Hilfen ausgebildeten und langjährig erfahrenen, Psycholog*innen und Sozialpädagog*innen der bke-Onlineberatung vertrauensvolle Begleiter*innen und Ansprechpartner*innen für ihre unterschiedlichen Anliegen. Auch Themen, die Partnerschaft oder Umgangsrecht betreffen werden hier behandelt.

Die neuen anonymen Online-Beratungsformen sind vielfältig und je nach Vorliebe der Ratsuchenden wählbar:

Es wird eine Schwangeren-, Baby- und Kleinkind-Sprechstunde in Form von Einzelchats angeboten, in denen (werdende) Mütter oder Väter auch bei akuten Fragen oder Sorgen eine schnelle und unkomplizierte Beratung erhalten. Die Einzelchats können zunächst 14-täglich mittwochs von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr genutzt werden.

In themenoffenen Gruppenchats können sich die Ratsuchenden mit anderen Eltern und einer erfahrenen Fachkraft zu individuellen Fragen austauschen. Außerdem werden Expertenchats zu Themen der Frühen Hilfen, wie "Trotz lass nach" oder „Für ein gutes Bauchgefühl“ angeboten. Hier stehen zusätzlich externe Fachkräfte wie z.B. Familienhebammen, Babylotsen, Kinder- und Frauenärzt*innen, Sozialpädagog*innen oder Psycholog*innen für Frage, auch zu besonderen Belastungen zu Verfügung.

Die aktuellen Zeiten der Gruppen- und Expertenchats können jederzeit auf der Seite www.bke-Elternberatung.de unter dem Button Gruppenchats eingesehen werden.

Jederzeit und niederschwellig erreichbar ist das von Fachkräften moderierte Forum „Babys und Kleinkinder“, indem auch ohne Anmeldung gelesen werden kann.

Grundsätzlich gibt es immer die Möglichkeit, sich über einen längeren Zeitraum, prozessbegleitend per Mail beraten zu lassen.

Alle Beratungsangebote für Schwangere und Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren sind auf der Website mit dem grünen Logo #FrüheHilfen gekennzeichnet.



<https://eltern.bke-beratung.de/fruehe-hilfen>

Infos zur bke-Onlineberatung

Über die Webseite www.bke-beratung.de finden Jugendliche von 14 bis 21 Jahren und Eltern mit Kindern bis zum 21. Lebensjahr ein individuelles Online-Beratungsangebot.

Die Beratung erfolgt anonym, kostenfrei und datensicher. Die bke-Onlineberatung unterstützt Eltern und Jugendliche in allen Fragen rund um die Erziehung: bei problematischen Familiensituationen, Trennung und Scheidung, Problemen des Kindes in der Kita oder Schule oder in seinem sozialen Umfeld.

Die bke-Onlineberatung hilft mit speziell für Onlineberatung qualifizierten Beraterinnen und Beratern individuell und schnell. Alle Fachleute haben eine therapeutische Ausbildung und viele Jahre Berufserfahrung.

Die bke-Onlineberatung kann kurzfristig und auch im Krisenfall eine wertvolle Unterstützung bieten. Neben der professionellen Beratung finden Ratsuchende auch Austausch mit gleichermaßen Betroffenen. Deshalb eignet sich das Angebot auch flankierend zur Beratung vor Ort.

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen

Träger des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH) ist die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) in Kooperation mit dem Deutschen Jugendinstitut e. V. (DJI). Das NZFH wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Es unterstützt seit 2007 die Fachpraxis dabei, familiäre Belastungen und Ressourcen frühzeitig zu erkennen, qualitätsgesicherte bedarfsgerechte Angebote bereitzustellen und die Vernetzung der unterschiedlichen Berufsgruppen zu fördern. Die Kooperation mit der bke-Onlineberatung wird gefördert aus Mitteln der Bundesstiftung Frühe Hilfen des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Kontakt zur bke-Onlineberatung

Sie möchten weitere Informationen oder ein Fachinterview zur bke-Onlineberatung oder zu Erziehungsthemen? Kontaktieren Sie uns gerne!

Fachliche Leitung

Dorothea Jung

Tel.: +49 911 97714-16

Mail: jung@bke.de

Projektkoordination

Jana Rakel

Tel.: +49 355483704-0

Mail: rakel@bke.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Susanne Hausdorf

Telefon +49 176 34622550

Mail: hausdorf@bke.de